

Der fdm.nrw-Newsletter dient dem Informationsaustausch zum Thema FDM in NRW und informiert Sie über Neuerungen und Aktivitäten der Landesinitiative für Forschungsdatenmanagement – fdm.nrw.

Themen

- [Governance der Landesgeschäftsstelle „Landesinitiative fdm.nrw“](#)
- [Evaluation von fdm.nrw: Hintergründe und Beteiligungsmöglichkeiten](#)
- [News aus der Community](#)
- [Kommende Veranstaltungen](#)

Governance der Landesgeschäftsstelle „Landesinitiative fdm.nrw“

Mit der Verstetigung zum 01.01.2024 hat sich die Organisationsform der Landesinitiative fdm.nrw von einem Projekt zur Landesgeschäftsstelle geändert. Dies nehmen wir zum Anlass unsere Governance anzupassen mit dem Ziel die Breite der Hochschullandschaft in unseren Gremien besser abzubilden, um so die Beteiligung der Hochschulen zu optimieren und unserer Aufgabe als Informationsdrehkreuz zum FDM in NRW flächendeckend nachzukommen. Die Landesinitiative fdm.nrw ist auch weiterhin in die Organisationsstruktur der DH.NRW eingebunden und an der Universitätsbibliothek der Universität Duisburg-Essen angesiedelt. Aktuell werden die neuen Gremien gegründet und besetzt.

Die erste Gremiensitzung hat am 07.05.2024 stattgefunden. Bei diesem Gremium handelt es sich um eine Vertretung der Stakeholdergruppen mit Mandaten der Gremien der DH.NRW. Dafür wurde die 2022 von der DH.NRW einberufene AG FDM von fdm.nrw übernommen. Die AG FDM hat das FDM-Landeskonzept erarbeitet und verfügt dementsprechend über die benötigte Expertise, um die Umsetzung und Weiterentwicklung des Landeskonzepts als Gremium der Landesgeschäftsstelle zu begleiten. Die Mitglieder des Gremiums vertreten die Rektorate, Bibliotheken und Rechenzentren der Mitgliedshochschulen der DH.NRW sowie das Ministerium für Kultur und Wissenschaft, die Geschäftsstelle der DH.NRW, den Programmausschuss der DH.NRW und das hzb. Für die neue Aufgabe als Gremium soll die AG FDM umbenannt werden, um sich so deutlich von den thematischen Arbeitsgruppen von fdm.nrw abzugrenzen. Bis zur nächsten Sitzung am 05.11.2024 wird eine Liste der Mitglieder auf der Webseite von fdm.nrw veröffentlicht. Außerdem werden zukünftig die Protokolle der halbjährlichen Sitzungen hochschulintern veröffentlicht.

Als zweites Gremium wird im Laufe des Sommers 2024 ein wissenschaftlicher Beirat einberufen werden. Dieses Gremium soll mit FDM-Expert:innen von außerhalb NRW besetzt werden, um so eine Außenperspektive in die strategischen Entwicklungen einzubringen.

Ergänzend zu den beiden Gremien wird in den kommenden Wochen ein Kommunikationsnetzwerk aufgesetzt, in dem alle Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Kunst- und Musikhochschulen aus Nordrhein-Westfalen durch mindesten eine Person vertreten sind. Das Kommunikationsnetzwerk wird zunächst als Mailingliste umgesetzt, über die Informationen, wie bspw. die Protokolle der Gremien,

auf direktem Weg in die Standorte gelangen. Die ernannten Personen sollen als Bindeglied zwischen ihren Hochschulen und der Landesinitiative agieren und sowohl hochschulintern als auch für die Landesinitiative als Ansprechperson auftreten.

Informationen zu diesen und weiteren organisatorischen Entwicklungen werden auch [auf unserer Webseite](#) regelmäßig aktualisiert.

Evaluation von fdm.nrw: Hintergründe und Beteiligungsmöglichkeiten

Aktuell wird die Landesinitiative fdm.nrw im Auftrag der DH.NRW durch die Consulting Firma Ramboll evaluiert. Die Evaluation erfolgt in vier Schritten: seit Dezember liegen Ramboll alle relevanten Unterlagen vor, aus denen die Ziele und Ergebnisse der Arbeit von fdm.nrw hervorgehen. Basierend darauf wurde im Frühjahr das Team sowie ehemalige Mitarbeitende der Landesinitiative zu Interviews eingeladen. Die gesammelten Eindrücke bilden die Basis für die aktuell laufende Online-Befragung und für Juni angesetzte Workshops. Mit den letzten beiden Maßnahmen soll die Perspektive der Stakeholder:innen eingeholt werden. Die Online-Befragung gibt dabei die Möglichkeit, die Breite der FDM-Community einzubeziehen. In die Ausgestaltung der darauffolgenden Workshops sollen die Ergebnisse der Online-Befragung einfließen und in kleinem Kreis in der Tiefe diskutiert werden. Alle Ergebnisse werden durch Ramboll zusammengefasst und dem Programmausschuss der DH.NRW im August vorgelegt. Damit wird eine weitere Evaluation in einer ersten Reihe von begutachteten DH.NRW-Vorhaben abgeschlossen.

Deshalb richten wir uns an Sie: Um die Qualität der Arbeit der Landesinitiative zu bestimmen und ihre strategische Ausrichtung entlang der Bedarfe der Stakeholder:innen auch zukünftig sicherzustellen, braucht es den Input der FDM-Community! Wir würden uns freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen **den [Online-Fragebogen](#) bis zum 30.05.2024** auszufüllen. Die vollständige Beantwortung des Fragebogens dauert ca. 25-30 Minuten.

Zu den Workshops wurden alle Personen in leitender oder koordinierender Position einer FDM-Servicestelle an den Mitgliedshochschulen der DH.NRW eingeladen. Sollten Sie sich zu diesem Personenkreis zählen und bisher keine Einladung erhalten haben, wenden Sie sich gerne an [Magdalene Cyra](#).

News aus der Community

FDM entwickelt sich dynamisch – nicht nur bei uns, sondern vor allem auch bei Ihnen! Teilen Sie Ihre Neuigkeiten mit der Community! Um einen eigenen Beitrag im Newsletter zu platzieren, melden Sie sich gerne bei info@fdm.nrw. Redaktionsschluss für die Ausgabe 14/24 ist der 15. Oktober 2024.

[Data Stewardship goes Germany 2024 – Workshop: Selbst mitgestalten!](#)

Ein Beitrag von Daniela Hausen, RWTH Aachen

Der Workshop Data Stewardship goes Germany 2024 (DSgG2024) wird durch die AG FDM der TU9 organisiert und findet dieses Jahr vom 11.-12.09.2024 an der RWTH Aachen University statt.

Zielgruppe sind Data Stewards, auch bekannt als Research Data (Handling) Officers, Data Experts, Data Curators, FDM Scouts und Data Managers sowie Research Software Engineers

und alle am Thema FDM Interessierten. Der diesjährige Workshop legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Beteiligten und deren Netzwerken im Bereich Data Stewardship. Wie bereits in den zwei Workshops der vergangenen Jahre freuen wir uns auf ein abwechslungsungs-reiches und vielseitiges Programm, welches Ihr mitgestalten könnt. Bewerbt Euch daher mit einem **Talk oder Poster bis zum 10.06.2024**.

Thematische Schwerpunkte der Beiträge liegen bei

- Vernetzung und Kommunikation von Data Stewards zu Forschenden
- Vernetzung und Kommunikation von Data Stewards zu FDM-Beteiligten
- (Aufbau von) Netzwerken innerhalb der NFDI
- (Aufbau von) Netzwerken aus wissenschaftlichen Bereichen – Herausforderungen und Erfolge
- Rollenverständnis und Aufgaben von Data Stewards
- Implementierung von Data Stewardship in Projekten, Institutionen, ... – Hürden und Erfolge sowie Workflows und Werkzeuge
- Bibliothek, Rechenzentrum, Projekt: Konzepte zur institutionellen und praktischen Einbindung von Data Stewards
- FDM-Kompetenzvermittlung durch Data Stewards
- Balance der Aktivitäten zwischen Datenmanagement und Forschungstätigkeit
- Erhöhung der Nachnutzbarkeit von Forschungsdaten
- Innovative Lösungen zur Verarbeitung und Veröffentlichung von Forschungsdaten

Weitere Informationen zur Einreichung, Termine und mehr entnehmt bitte unserer Website unter <https://www.dsgg.rwth-aachen.de>

Bei Fragen nehmt einfach Kontakt zu uns auf dsgg2024@rwth-aachen.de.

Außerdem freuen wir uns auf ein Satellitenevent angeboten vom Forschungszentrum Jülich, Helmholtz Metadata Collaboration vom 12.09.2024 ca. 14 Uhr – 13.09.2024 ca. 13 Uhr zum Thema „Fundamentals of Scientific Metadata: Why Context Matters“.

Kommende Veranstaltungen

Informationen zu unseren aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer [Webseite](#) – stetig aktualisiert.

Das Weiterbildungsprogramm der 2. Jahreshälfte 2024 kann auf unserer [Webseite](#) eingesehen werden und wird weiterhin aktualisiert. Bitte beachten Sie, dass Sie sich ab sofort wieder für die Workshops aus unserem Weiterbildungsangebot über das jeweilige Anmeldeformular auf eine Teilnahmeplatz bewerben können.

12.06.2024 | **Jour Fixe FDM** | Thema: FDM in Studium und Lehre | Link zum Zoom-Raum: <https://uni-due.zoom-x.de/j/62567628908?pwd=MUCxQlFtTUyVvQ1NlOG5DVHlHNnBFdz09>

03.07.2024, ULB Münster und online | **Treffen der IG ELB Technische Aspekte** | Informationen zum Programm und zur Anmeldung: <https://fdm-nrw.coscine.de/#/IG%20ELB%20Technische%20Aspekte>

04.09.2024 | **FDM in Studium und Lehre** | Netzwerkveranstaltung

11.09.2024 | **Jour Fixe FDM** | Thema: tba

23.-24.09.2024 | Weiterbildung | **IT- und Datenkompetenz im FDM – Fokus 1: Programmierung und Automatisierung** | jeweils 9:00–16:00 Uhr | Anmeldezeitraum: 05.08.2024 - 08.09.2024

01.-02.10.2024 | Weiterbildung | **Train-the-Trainer Workshop zum Forschungsdatenmanagement** | jeweils 09:00–17:00 Uhr | Anmeldezeitraum: 12.08.-15.09.2024

07.10.2024 | Weiterbildung | **IT- und Datenkompetenz im FDM – Fokus 2: SQL** | 09:00–13:00 Uhr | Anmeldezeitraum: 26.08.–22.09.2024

08.10.2024 | Weiterbildung | **IT- und Datenkompetenz im FDM – Fokus 3: Wikidata** | 09:00–13:00 Uhr | Anmeldezeitraum: 26.08.–22.09.2024

09.10.2024 | **Jour Fixe FDM** | Thema: tba

05.11.2024 | Weiterbildung | **Einführung in git und FDM mit GitLab** | 9:00–14:00 Uhr | Anmeldezeitraum: 23.09.–20.10.2024

12.11.2024 | **4. Tag der Forschungsdaten in NRW** | Weitere Informationen folgen.

11.12.2024 | **Jour Fixe FDM** | Thema: tba

Leiten Sie diesen Newsletter gerne an Interessierte weiter. Wenn Sie den Newsletter abonnieren möchten, tragen Sie sich bitte in unsere [Mailingliste](#) ein. Dort ist auch die Abmeldung jederzeit möglich.

Über die Landesinitiative für Forschungsdatenmanagement – fdm.nrw

Die Landesinitiative fdm.nrw ist zentrale Koordinationsinstanz für Aktivitäten zum Forschungsdatenmanagement in der Digitalen Hochschule NRW (DH.NRW). Als zentrale Anlauf- und Informationsstelle für FDM vernetzen wir Stakeholder, begleiten hochschulübergreifende Kooperationen, unterstützen den Kompetenzaufbau und arbeiten an der Schnittstelle zur Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI).

Weitere Informationen unter: <https://fdm-nrw.coscine.de/> | Kontakt: info@fdm.nrw | Mastodon: https://nfdi.social/@fdm_nrw
